



## Meine 1. Hilfe (Lk, 10, 25 – 37)

„Gönn dir Frieden – im Christentum...“ – Aktion 3

**Ziel:** Nächstenliebe und Mithilfe fremden Menschen gegenüber fördert den Frieden. Jede\*r kann in unterschiedlichsten Situationen zum Ersthelfer\*in bei seelischen und körperlichen Verletzungen werden.

**Zielgruppe:** Jugendliche ab 12

**Gruppengröße:** Kleingruppen (Je nach Raumgröße)

**Raumbedarf:** 1 Raum je nach Gruppengröße

**Zeitraumen:** ca. 30 – 45 Minuten

**Materialien:** Fotostory „Der barmherzige Samariter“, Stoff, Stoffmalstifte, Scheren, Band, Inhalt vom Beutel

### Vorbereitung:

Auf jeden Tisch wird ein Stück Stoff mit einem Band gelegt. Die Materialien, welche in den Beutel kommen sollen vorher noch nicht sichtbar sein. Die Stoffmalstifte und Scheren werden gerecht auf die Tische aufgeteilt, oder an einem Platz zum Abholen hingelegt.

### Ablauf:

#### Die Geschichte entdecken

Zuerst wird sich die Fotostory angeschaut und durchgelesen, und somit die Geschichte des Barmherzigen Samariters erlebt.

Am Ende der Geschichte ist die Frage offen, wer denn nun mein Nächster ist.

*Wer ist denn jetzt mein Nächster?*



INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

### Einen eigenen 1. Hilfe-Beutel basteln

Gespräch:

- Was wird benötigt, um eine seelische Verletzung zu verbinden?
- Was wird benötigt, um eine körperliche Verletzung zu verbinden?

- Die Teilnehmenden sammeln mit den beiden Fragen ihre Ideen, welche Materialien in einen 1.Hilfe-Beutel hineingepackt werden könnten.

Ein Beutel ist bereits gepackt und wird vorgestellt:

- Pflaster
- Taschentücher
- Hosentaschensegen
- Ein Stück Zucker
- Desinfektionsmittel
- Kleines Herz zum Verschenken
- Kleine Packung Gummibärchen/Schokolade
- Müllbeutel
- Zettel mit Nummern zur Hilfe: 110,112, Nummer gegen Kummer
- Etwas kleines gegen Kopfschmerzen
- Freundschaftsband
- Sicherheitsnadel

Nun können die Teilnehmenden ihren eigenen Beutel gestalten und anschließend befüllen. Auch mit ihren eigenen Ideen.

### **Hinweise**

In den Beutel können auch andere Dinge reingetan werden

**Nutzbar für die Arbeit mit z.B.**